

Musikwerkstatt Engelbert Humperdinck Siegburg

Die Musikwerkstatt wurde im Rahmen des Bonn/Berlin-Gesetzes als Ausgleichsmaßnahme für die Region Bonn-Rhein Sieg eingerichtet. Sie hat folgende

Aufgaben

Humperdinck

- Erforschung und Aufarbeitung von Leben und Werk des in Siegburg geborenen Komponisten Engelbert Humperdinck – jenseits seiner weltberühmten Märchenoper *Hänsel und Gretel*, beispielsweise durch
- Noteneditionen: Unbekannte, unveröffentlichte Werke werden durch Noteneditionen zugänglich gemacht: Diese führen z.B. zu Rundfunkausstrahlungen, CD-Aufnahmen und regelmäßigen Humperdinckbeiträge bei Musikwettbewerben (Landeswettbewerb Jugend musiziert NRW, Internationaler Liedduowettbewerb Ratingen)
- Veranstaltungen (Konzerte, Ausstellungen, Wettbewerbe), überregionale Zusammenarbeit mit anderen Humperdinck-Orten wie Xanten, Boppard, Bayreuth; Zusammenarbeit mit Rundfunkanstalten, anderen Forschern und bedeutenden Musikern
- Pflege und Bespielen der Originalinstrumente

Neue Musik

- Der Kompositionswettbewerb und das Manuskriptarchiv des Deutschen Tonkünstlerverbandes stehen bundesweit für die Verbindung Siegburg – Neue Musik.
- Kompositionswettbewerb: in den letzten Jahren zunehmend professioneller geworden, Einsendezahlen haben sich vervielfacht
- Manuskriptarchiv: Ausweitung auf Bundesebene durch Konzerte in Sachsen, Niedersachsen, Thüringen, Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Bayern und Berlin
- Zusammenarbeit mit dem Deutschen Tonkünstlerverband (als größtem Berufsfachverband für selbständige Musikberufe): Durchführung von Seminaren, Kursen etc.
- Überregionale Hochschulkooperationen, vor allem Musikhochschule Köln
- Vergabe von Kompositionsaufträgen (s.u.)

Nachwuchsförderung

- Förderung junger Komponisten durch Vergabe von Kompositionsaufträgen
- Förderung von jungen hochbegabten Instrumentalisten durch Konzertmöglichkeit und professionelle CD-Aufnahme
- Schul- und Bandprojekte (Möglichkeit professioneller CD-Aufnahmen)
- Interpretations- und Kompositionsworkshops

Publikationen der Musikwerkstatt

Engelbert Humperdinck

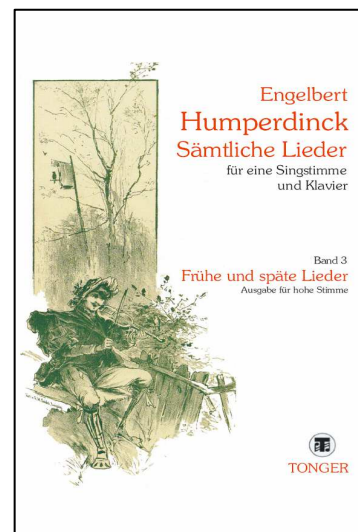
1. Notenausgaben

Sämtliche Lieder für eine Singstimme und Klavier in fünf Bänden
mit zahlreichen Erstausgaben

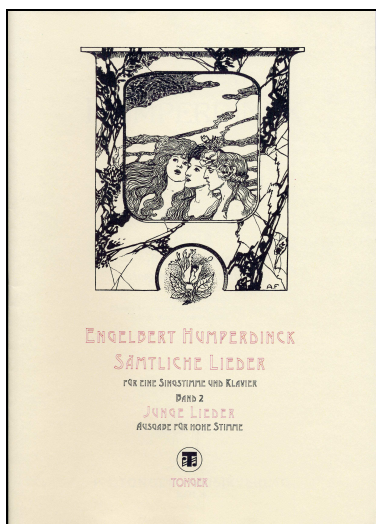
herausgegeben von der Engelbert-Humperdinck-Gesellschaft Siegburg durch
Christian Ubber (Musikverlag Tonger, Köln)



Band 1:
Lieder der Jahre 1889 bis 1905
Ausgaben für hohe, mittlere und tiefe
Stimme



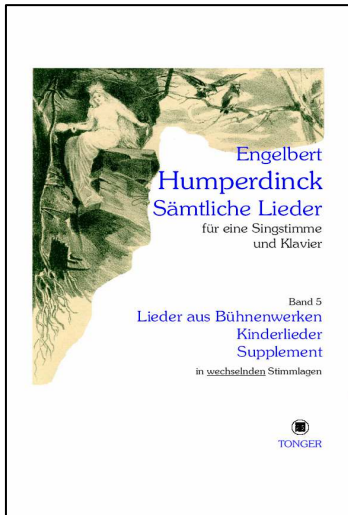
Band 3:
Frühe und späte Lieder
Ausgaben für hohe und mittlere/tiefe
Stimme



Band 2:
„Junge Lieder“ (1898)
Ausgaben für hohe und mittlere/tiefe
Stimme

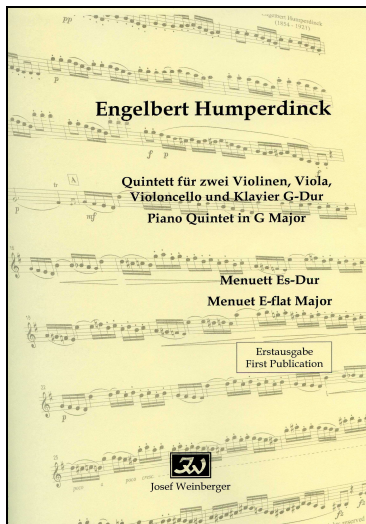


Band 4:
Weihnachtslieder
Ausgaben für hohe und mittlere/tiefe
Stimme



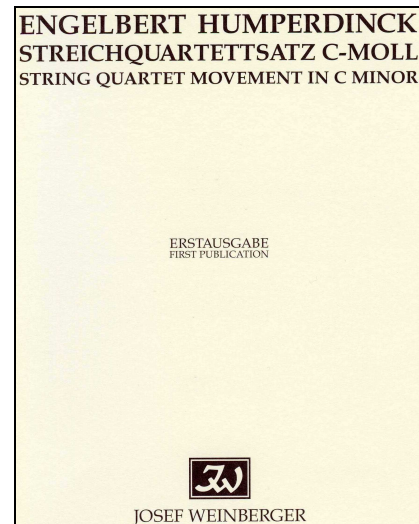
Band 5:
Lieder aus Bühnenwerken / Kinder-
lieder / Supplement
 Ausgabe in wechselnden Stimmlagen

Engelbert Humperdinck: Kammermusik



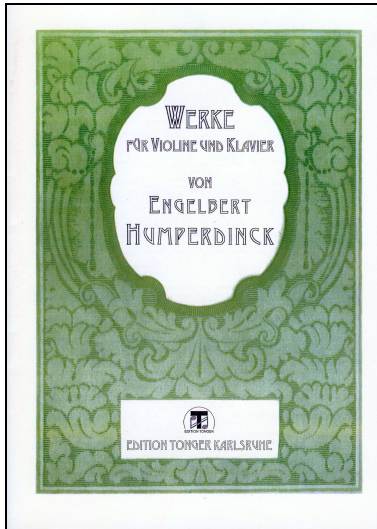
Quintett für zwei Violinen, Viola, Vio-
loncello und Klavier G-Dur
Menuett Es-Dur
 Erstausgaben

herausgegeben von der Engelbert
 Humperdinck Gesellschaft Siegburg
 durch Christian Ubber
 erschienen im Musikverlag Josef Wein-
 berger, Frankfurt/London/Wien



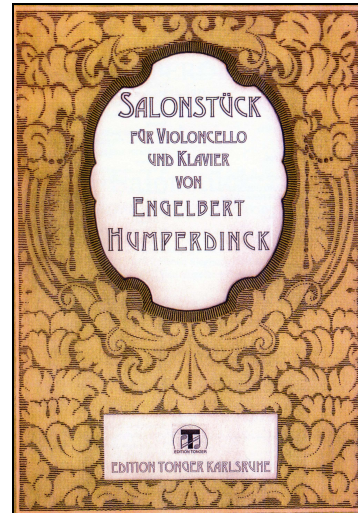
Streichquartettsatz c-Moll
 Erstausgabe

herausgegeben von der Engelbert
 Humperdinck Gesellschaft Siegburg
 durch das Streichquartett der Rhein-
 Sieg-Kammersolisten, Vorwort v. Chris-
 tian Ubber
 erschienen im Musikverlag Josef Wein-
 berger, Frankfurt/London/Wien



Werke für Violine und Klavier (Sonatensatz D-Dur, Notturmo G-Dur, Albumblatt F-Dur)
Erstausgaben

herausgegeben von den Stadtbetrieben Siegburg AöR (Musikwerkstatt Engelbert Humperdinck Siegburg) durch Christian Ubber, erschienen: Edition Tonger, Karlsruhe



Salonstück für Violoncello u. Klavier
Erstausgabe

herausgegeben von den Stadtbetrieben Siegburg AöR (Musikwerkstatt Engelbert Humperdinck Siegburg) durch Christian Ubber, erschienen: Edition Tonger, Karlsruhe

Die Sensation zum 200. Geburtstag Richard Wagners 2013:

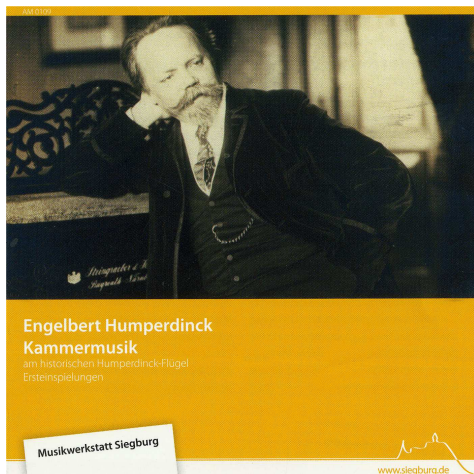


Vorspiel zu „Tristan und Isolde“ von Richard Wagner für Streicher und Klavier
Erstausgabe

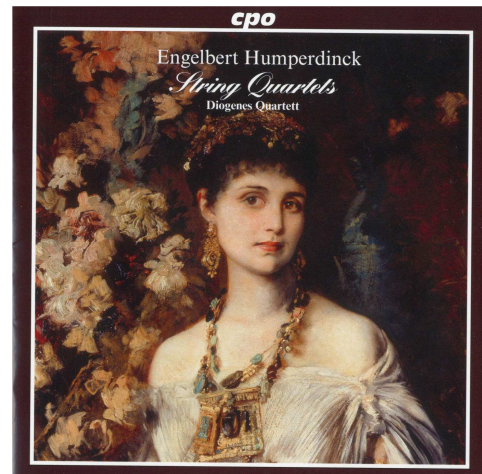
herausgegeben von den Stadtbetrieben Siegburg AöR (Musikwerkstatt Engelbert Humperdinck Siegburg) durch Christian Ubber, erschienen: Edition Tonger Karlsruhe (Best.-Nr. 3676)

mit einem eigens komponierten umfangreichen Konzertschluss von Humperdinck, der bislang nicht bekannt war, so dass von einer neuentdeckten Komposition Humperdincks gesprochen werden kann

2. CD-Veröffentlichungen

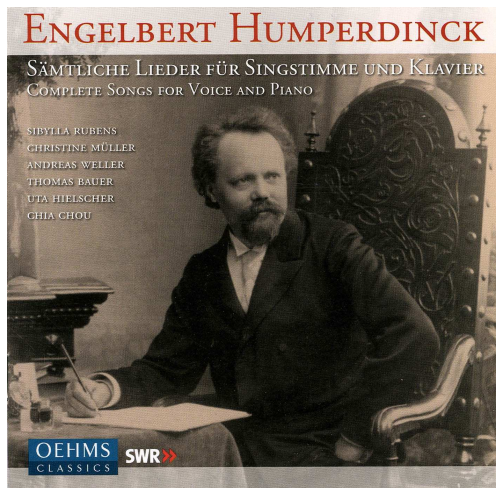


Engelbert Humperdinck: Kammermusik
am Humperdinckflügel (Steingraeber 1898), Eigenproduktion



Engelbert Humperdinck: String Quartets
(teilweise auf Basis der Kammermusik-Notenausgaben), Booklettext von Christian Ueber
cpo / BR

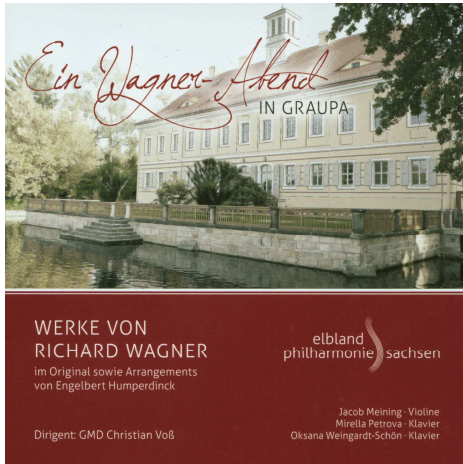
CDs in Kooperation mit anderen Partnern:



Engelbert Humperdinck: Sämtliche Lieder
(auf Basis der Lied-Notenausgabe),
Booklettext von Christian Ueber
Oehms Classics / SWR

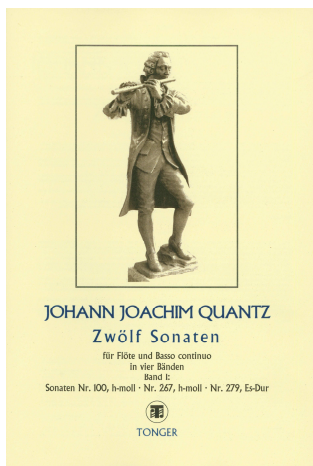


Weihnachten: Weihnachtslieder von Engelbert Humperdinck
(auf Basis der Lied-Notenausgabe),
Booklettext von Christian Ueber
Villa Artis



Ein Wagner-Abend in Graupa
 (mit Humperdinck-Bearbeitungen von Wagner-Werken, u.a. Tristan-Bearbeitung)
 Elbland-Philharmonie Sachsen GmbH

3. Weitere Noten- und CD-Veröffentlichungen:



Johann Joachim Quantz: Zwölf Sonaten für Flöte und Basso continuo (Erstausgaben), hg. von Jost Nickel, Roswitha Trimborn, Ursula Keusen-Nickel (Musikverlag Tonger, Köln)



Preußische Flötenmusik
 Flötensonaten von Quantz, Friedrich d. Gr., Benda, Bach, Anna Amalia v. Preußen, Kirnberger, Graun
 Eigenproduktion



Johann Joachim Quantz: Zwölf Sonaten für Flöte und Basso continuo, Eigenproduktion



Kammermusik Barock – Klassik – Neuzeit (dem Andenken an Hans Alfred Keller gewidmet)
 Werke von Bach, Purcell, Quantz, Mozart, Keusen-Nickel
 Eigenproduktion



Neue Kammermusik des 20. und 21. Jahrhunderts
 25. Internationales Musikschulseminar
 BeNeLux-NRW 2003
 Eigenproduktion



Werke aus dem Manuskriptarchiv des DTKV
 Eigenproduktion



Kammermusik von Heinz Irsen
 Eigenproduktion



Werke aus dem Manuskriptarchiv des DTKV (2012)
 Eigenproduktion

4. Überregionale Presse- und sonstige Reaktionen (Auswahl)

a) Notenausgaben

Humperdinck, Tristan-Vorspiel:

„Wieder einmal hat die Musikwerkstatt Engelbert Humperdinck Siegburg musikgeschichtlich Bedeutsames zutage gefördert....Mit dieser neuerlichen Veröffentlichung setzt die Musikwerkstatt der Stadt Siegburg ihre verdienstvolle musikwissenschaftlich kompetente Herausgabe bisher unbekannter Werke von Humperdinck fort.“ (Kölner Stadtanzeiger, 20.11.2013)

„Mal eben 24 bislang unbekannt Takte eines weltbekannten Komponisten aufzufinden – das ist in der Tat eine Sensation. Hieße dieser Komponist Mozart oder Beethoven, würde sich die Musikwelt überschlagen. Nun heißt er nicht Mozart, sondern Engelbert Humperdinck aus Siegburg...“ (Bonner Generalanzeiger, 20.11.2013)

Humperdinck, Klavierquintett/Streichquartettsatz:

„...Zeit also, einen Blick auf seine Kammermusik zu werfen. Vieles davon ist noch nie veröffentlicht worden – umso erfreulicher, dass die sehr engagierte Humperdinck-Gesellschaft im bergischen Siegburg nun ... zwei bedeutende Werke vorlegt.“ (Ensemble 06/2014)

Humperdinck, Lieder:

„...herzlichen Dank für das schöne Belegexemplar der Weihnachtslieder von Humperdinck. Ich finde, die Ausgabe ist sehr gelungen und hoffe, dass viele Sängerinnen und Sänger sie benutzen werden, um die darin enthaltenen Stücke aufzuführen...“ (Prof. Peter Ziethen, 50226 Königsdorf, 18.12.2002)

„... informative Begleittexte von Christian Ubber...“ (DIE TONKUNST online 12/2003)

„Bisheriger Höhepunkt dieser Edition dürfte die fünfbandige Ausgabe der Humperdinck-Lieder sein, die unter anderem Basis einer international beachteten CD-Aufnahme geworden ist.“ (Kölner Stadtanzeiger, 20.11.2013)

Quantz, Flötensonaten:

„...wertvolle Ergänzung der wenigen verfügbaren Werke dieses keinesfalls unwichtigen Meisters...“ (DIE TONKUNST online 02/2004)

„Ein die Musizierlust anspornendes, anspruchsvolles großartiges Sonatenwerk...in gewissenhaftere Edition. Gehört zum Pflichtrepertoire.“ (Neue Musikzeitung 02/2003)

„Fazit: hochidiomatische, dankbare und gehaltvolle Flötenliteratur, die hiermit zudem in einer sorgfältig erstellten ... Edition vorliegt.“ (Tibia 02/2003)

b) CDs

Humperdinck, Lieder

„DANK – Wir möchten uns an dieser Stelle bei der Musikwerkstatt Engelbert Humperdinck Siegburg und Herrn Dr. Christian Ubber, dem Herausgeber der neuen Humperdinck-Liededition (Tonger-Musikverlag), ganz herzlich für alles Entgegenkommen und

die überaus produktive Zusammenarbeit bedanken.“ (Die Künstler der Lieder-Gesamtaufnahme im CDBooklet)

„Dem Werkstattgedanken ist die ambitionierte Einrichtung [Musikwerkstatt] jetzt in einer Weise gerecht geworden, die ... für internationales Aufsehen sorgen dürfte. Ubbert hat im Namen der Musikwerkstatt sämtliche Lieder Humperdincks herausgegeben...Auf dieser Basis hat das Klassik-Label Oehms gemeinsam mit dem SWR eine Gesamtaufnahme...gemacht.

Siegburg kann stolz sein auf seine Musikwerkstatt. Besonders, wenn es sie vergleicht mit dem, was die Stadt Köln für ihren großen Musiker-Sohn Jacques Offenbach tut. Dem ist gerade mal eine Platz genannte Betonplatte gewidmet, auf der ein maroder Musentempel vor sich hinbröckelt.“ (Kölner Stadtanzeiger (Feuilleton), 22.10.2007)

„Bei diesem CD-Projekt überzeugt nicht nur die editorische Leistung...“ (BR, CD-Tip, 18.10.2007)

„Das beigegefügte Booklet bietet Wissenswertes über das Leben und Schaffen Humperdincks...“ (Opernglas, 11/2007)

„...dies hier ist neu: Eine Gesamtaufnahme seiner 73 Klavierlieder... das Münchner Label Oehms folgt damit einer gerade erst im Kölner Tonger-Verlag erschienenen Notenausgabe.“ (Münsterländer Volkszeitung, 21.11.2007)

„Mit im Boot war die Engelbert-Humperdinck-Gesellschaft in Siegburg..., die sämtliche Lieder in Erst_ bzw. Neuausgaben bereitstellte und deren Leiter der Musikwerkstatt, Christian Ubbert, einen informativen...Einführungstext zur CD schrieb.“ (Neue Musikzeitung 02/2008)

„In einer bemerkenswerten Zusammenarbeit mit dem SWR Baden-Baden und dem Münchner Label Oehms Classics gelang es der Musikwerkstatt Engelbert Humperdinck Siegburg, die CD-Weltpremiere aller Lieder Humperdincks zu veranlassen... Fazit: Die Arbeit der Musikwerkstatt für Humperdinck... zeigt Resultate – mehr als die 100. Neuaufnahme von Hänsel und Gretel vermag diese Liedereinspielung, die es ohne die entsprechende Notenausgabe der Musikwerkstatt nicht gäbe, dem gängigen Humperdinckbild neue Facetten hinzuzufügen. Für Siegburg als Geburtsstadt des Komponisten wurde die CD-Publikation damit zu einem Renommierprojekt.“ (Neue Musikzeitung, 02//2008)

„Die Gesamtaufnahme dürfte die CD-Kollektion jedes neugierigen Liebhabers von Kunstliedern schmücken.“ (WDR 3, 17.01.2008)

Wagner in Graupa

„...ein Muss ist das nicht nur für die Plattensammlung echter Wagnerianer, sondern für alle, die es mit gediegenen Raritäten haben.“ (Das Orchester 02/2015)

„...als Weltersteinspielung eine exzellente Tristan und Isolde-Bearbeitung von Engelbert Humperdinck...“ (DLF 25.01.2015)

Humperdinck, String Quartets

„...the booklet essay is informative and, as a document of a byway in the German Romantic chamber tradition, the disc clearly has value.“ (Gramophone, 08/2012)

Diogenes Quartett

Stefan Kirpal

Baumbachstr. 9

81245 München

Tel./Fax : ++49-89-8962 0880

E-mail: stefan.kirpal@web.de

Dr. Christian Ubber
Musikwerkstatt E. Humperdinck
Humperdinckstr. 27
53721 Siegburg
Tel.: 02241-9697385

München, 27. April 2005

Sehr geehrter Herr Dr. Ubber,

ich möchte Ihnen meinen herzlichsten Dank dafür aussprechen, dass Sie die Mühe auf sich genommen haben und den Quartettsatz von Humperdinck zusammen mit dem Weinberger-Verlag herausgebracht haben.

Wir sind durch Frau Heister vom Bayerischen Rundfunk auf dieses Stück aufmerksam gemacht worden.

Beim erstmaligen „Durchspielen“ erahnten wir bereits den ungeheuren Melodienreichtum, den man ja vor allem bei „Hänsel und Gretel“ von Humperdinck kennt.

Wir waren so begeistert, dass wir den Quartettsatz spontan in unser Repertoire aufgenommen haben und inzwischen in Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Rundfunk auch auf CD eingespielt haben.

Die Resonanz auf dieses Werk ist durchwegs äußerst positiv. Ich bin mir sicher, dass es in Zukunft einen festen Platz im Standardrepertoire vieler Streichquartette einnehmen wird, nicht zuletzt auch deshalb, weil es außer der Wolf Serenade und dem Schubert Quartettsatz kaum romantische Werke dieser Länge und Güteklasse gibt. Ich hoffe sehr, dass Sie noch viele verschollene Werke von Humperdinck ausfindig machen und in Druck bringen können.

Mit herzlichen Grüßen im Namen des Diogenes Quartetts

